

Flexible Logistiksysteme schaffen!

Krise und wachsendes Umweltbewusstsein fordern Logistik neu heraus.

VON WILFRIED SIHN

Die vorherrschende Wirtschaftskrise stellt auch die Logistik vor neue Herausforderungen. Bei genauer Betrachtung der Logistiksysteme für Serienprodukte

ist zu erkennen, dass diese auf stabile Zustände ausgerichtet sind, in denen die Produktionsmittel möglichst voll ausgelastet werden sollen. Aufgrund der Wirtschaftskrise resultieren nun bei vielen produzierenden Unternehmen Absatzrückgänge, wodurch es zu Unterauslastungen in der Produktion und damit verbunden zu Ineffizienzen im gesamten Logistiksystem kommt. Eine damit verbundene Herausforderung ist die Transportplanung, welche sich aufgrund der niedrigen und schwankenden Produktionsmengen als problematisch erweist. Wunden in Zeiten ho-

den die Transportkosten und die Umweltbelastung nicht den erbrachten Leistungen entsprechen. Damit nun solche Szenarien vermieden werden können, muss die Chance aus der Krise zu lernen ergriffen werden. Flexible Logistiksysteme werden jetzt wie auch in der Zukunft von hoher Bedeutung für die Logistik sein, um auf dynamische Situationen reagieren zu können.

Neben den durch die Wirtschaftskrise herbeigeführten Herausforderungen stellt auch das wachsende Umweltbewusstsein Anforderungen an die Logistik. Im Kontext der Globalisierung kann dieses beispielhaft an der Automobilindustrie verdeut-

licht werden. Wie die neu erschienene Studie „Automotive Region Central and Eastern Europe: Produktionsstrukturen von Automobilherstellern und ihrer Zulieferer“ der Fraunhofer-Projektgruppe für Produktions- und Logistikmanagement und der TU Wien zeigt, ist ein „Teiletourismus“ quer durch Europa in den letzten Jahren entstanden. Hierbei werden Materialien aus Westeuropa mit enormen logistischen Anstrengungen in Werke in Osteuropa geliefert, wo diese im Anschluss zu Komponenten verarbeitet werden. Diese werden daraufhin wieder zurück nach Westeuropa zu den Kunden versandt. Solche Entwicklung sind zwar aus Kostensicht

INFO

Der Autor ist seit März 2009 Vorstand des Instituts für Managementwissenschaften an der TU Wien. Im November 2008 wurde er zum Geschäftsführer der neu gegründeten Fraunhofer Austria Research GmbH bestellt und leitet das Fraunhofer Center für Produktions- und Logistikmanagement in Wien.

Wenn Sie mit der Arbeit beginnen,

sind wir schon da gewesen.



Während andere schlafen, sind wir für Sie unterwegs. Damit Sie bestens gerüstet in den neuen Tag starten können. Jeden Tag. 365-mal im Jahr.

Mit TNT Innight sorgen Sie dafür, dass zeitsensible Komponenten dann zur Hand sind, wenn sie gebraucht werden – mit dem Beginn jedes einzelnen Arbeitstages.

Unsere Stärke sind innovative Transportlösungen und umfassende After-Sales-Logistik Services. Kontaktieren Sie uns und machen Sie den ersten Schritt zur Steigerung Ihrer Serviceperformance.

Ihre Hotline zum Innight-Spezialisten:

0800 – 80 88 80 Nachtaktiv für Ihren Erfolg

AIGNER PR

TNT | innight

It's our business to deliver yours!

www.ontntinnight.at

info@ontntinnight.at

1110 Wien

Baudißgasse 5-7

Zentrale

TNT Innight Austria GmbH

